

# HUGENOTTENHALLE

Stadtgalerie/Museen/Off House



Januar bis Mai 2020

## JANUAR

### So. 5.1. 18 Uhr **Neujahrskonzert**

Mainhattan Pops. Leitung: Thorsten Wszolek.



„Wunder gibt es immer wieder“: Deutschsprachige Schlagergeschichte von den Wiener und Berliner Operetten um 1900 über die Charleston- und UFA-Epoche durch die Nachkriegszeit bis hin zu den Hits der 70er-90er Jahre.

📍 Hugenottenhalle 21,25/24,25/27,25 €

### Mi. 8.1. 20 Uhr **Musical Highlights Vol. 13**

Das Beste aus über 20 Musicals.

Exzellente deutschsprachige Sänger\*innen begeistern in einer furiosen Gala. Modernste LED-Technik unterstützt die Show wirkungsvoll.

📍 Hugenottenhalle 40,90 bis 56,90 €

### So. 19.1. 18 Uhr **Fehler im System**

Komödie mit **Jürgen Tarrach, Jasmin Wagner** u. a.



Schlosspark Theater Berlin. Emma setzt Oliver vor die Tür. Endlich. Doch kurz darauf ist Oliver zurück und begrüßt Emma mit monotoner Stimme. Oliver 4.0 ist eine KI, eine Künstliche Intelligenz, der als Haushaltsroboter für Emma ermittelt wurde. Oliver 4.0 wird zum perfekten Ersatz für den „echten“ Oliver. Das gefällt vor allem Emmas Vater namens Lea, der sich gerade einer Geschlechtsumwandlung unterzieht. Schließlich taucht der echte Oliver auf – mit höchst chaotischen Folgen.

📍 Hugenottenhalle 15,50/17,50/20,- €

### Mo. 20.1. 19.30 Uhr **Ein Amerikaner in Paris**

Euro Studio Landgraf. Großes Ensemble.

Musik und Liedtexte von George und Ira Gershwin.



Tanzmusical in dt. Sprache mit Melodien wie: „I Got Rhythm“, „The Man I Love“, „S Wonderful“, „They Can't Take That Away From Me“, „An American in Paris“, „Rhapsody in Blue“ u. v. m. Paris 1945. Jerry, ein Amerikaner verliebt sich in die Pariserin Lise. Nachtclubsänger Henri und Komponist Adam lieben sie ebenfalls. Jerry wird von der reichen Milo umworben, mit deren Geld Lise zum Ballettstar aufsteigen, Jerry und Adam Karriere machen könnten. Wie sich entscheiden?

📍 Hugenottenhalle 25,-/30,-/35,- €

### Do. 23.1. 19.30 Uhr **Du kannst Gott zu mir sagen**



von J. Schall und G. van Dyk. Bremer Shakespeare Company. Jetzt und Hier. Menschen begegnen sich. Etwas Gewaltiges passiert: Die Zeit hört auf. Eine zusammengewürfelte Gruppe wird in die Geschichten des Alten Testaments geworfen, in die Wirrungen unserer Mythologie, die uns prägt – wissentlich, willentlich oder widerwillig. Die Texte der Akteure sind bis auf wenige Änderungen aus dem Alten Testament.

ment. Im Dialog entwickelt diese Sprache eine neue Dynamik. Die Inszenierung versteht sich weder als religiös noch anti-religiös oder religionskritisch, sondern geht mit den mythischen Geschichten unseren Denkstrukturen und den Mustern unserer Sozialisation nach.

📍 Hugenottenhalle 13,40/15,50/18,90 €

### Sa. 25.1. 20 Uhr + So. 26.1. 18 Uhr **Sterne des Varietés**

Artisten von Weltrang zu Gast.

📍 22,50 € (Kinder erm.)

### So. 26.1. 17 Uhr **Monet Bläserquintett**



Serenadenreihe. Motto: Festival des Deutschen Musikwettbewerbs. Anissa Baniahmad (Querflöte), Johanna Stier (Oboe), Nemorino Scheliga (Klarinette), Marc Christian Gruber (Horn), Theo Plath (Fagott). Preisträger des Deutschen

Musikwettbewerb 2019.

📍 Stadtmuseum Haus zum Löwen, Löwengasse 24. 12,- €

## FEBRUAR

### Valentinspezial

#### Fr. 14.2. 20 Uhr **Still Collins**

Best of Phil Collins & Genesis.

📍 Hugenottenhalle 23,80 € Stehplatz/29,30 € Sitzplatz

#### So. 16.2. 17 Uhr **Duo Puls/Soos**



Serenadenreihe. Motto: Festival des Deutschen Musikwettbewerbs. Julia Puls (Klarinette), Viktor Soos (Klavier). Preisträger des Deutschen Musikwettbewerb 2019.

📍 Stadtmuseum Haus zum Löwen, Löwengasse 24. 12,- €

#### Mo. 24.2. 17 Uhr **Roy Hammer & die Pralinées**

Lumpenmontagsparty mit DJ. Einlass ab 15 Uhr.

📍 Hugenottenhalle 12,- € /Ak 15,- €

#### Sa. 29.2. 19 Uhr

### Franz Völker-Preisverleihung und Preisträgerkonzert

Verleihung des Franz Völker-Preises an einen Tenor.

Im Anschluss: Preisträgerkonzert mit dem neuen Preisträger und dem Mainzer-Staatsorchester.

Sängerwettbewerb in der Hugenottenhalle: Seit 1989 vergibt die Stadt in Anbindung an das Staatstheater Mainz im Fünf-Jahres-Rhythmus den Franz-Völker-Preis an ausgezeichnete Nachwuchstöne. Der Preis wird in Zusammenarbeit mit dem Staatstheater Mainz vergeben, da mit dem Preis auch ein Engagement verbunden ist – neben dem Preisgeld in Höhe von 6.000 € ein wichtiges Instrument der Nachwuchsförderung und für junge Sänger ein Karrierestart.

📍 Hugenottenhalle 24,95/28,20/31,55 €

(Abonnenten der Hugenottenhalle erhalten nach Vorlage des Aboausweises Karten pauschal für 10,- €)

www.hugenottenhalle.de www.frankfurt-ticket.de Tel. 069 13 40 400

# MÄRZ

## So. 1.3. 18 Uhr **Das Himmelbett**

Komödie mit Mariella Ahrens, Tobias Herrmann  
Theatergastspiele Fürth.



1950: Agnes und Michael heiraten. Er ein erfolgreicher Lyriker, sie Hausfrau, das Himmelbett ein Erbstück. Das Paar bekommt zwei Kinder, eine glückliche Familie. Die Jahre gehen dahin, Agnes erfüllt Mutter-, Hausfrauen- und Ehepflichten; Michael schreibt einen Bestseller und nimmt sich eine Geliebte. Irgendwann will Agnes Michael verlassen.

Doch mit „Ohne dich bin ich ein Nichts“ redet er ihr diese Idee aus. Mit 60 ziehen sie in eine kleinere Wohnung. Das Himmelbett – Mitwisser aller Höhen und Tiefen – bleibt für die Frischvermählten Nachmieter zurück.

📍 Hugenottenhalle 15,50/17,50/20,- €

## Mo. 2.3. 16 Uhr **Pippi Langstrumpf**

Kindertheater ab 4 J. Theater Fritz und Freunde.  
Das stärkste Mädchen der Welt wohnt mit ihrem Pferd und dem kleinen Affen Herrn Nilsson in der Villa Kunterbunt. Doch Pippi soll ins Kinderheim und dann haben es noch Diebe auf ihre Goldtaler abgesehen...

📍 Hugenottenhalle 5,- €

## Di. 3.3. + Mi. 4.3. 20 Uhr **Kikeriki Theater**

Deppenkaiser – Eine dreigedrehte Dorfgeschichte.



Es gab da mal ein kleines feines Dorf mit kleinen feinen Häusern und mit lieben netten Leuten. Jeder Tag war ein Festtag und jeder Morgen war ein glücklicher Morgen, denn sie liebten ihr Dorf, sie liebten ihr Leben und am meisten liebten sie einander.

Doch eines Tages stand da ein aufgedrehter Fremder, der allen den Kopf verdreht, bis die Dorfbewohner völlig überdreht sind.

📍 Hugenottenhalle 28,20/30,45 €

## Do. 5.3. 19.30 Uhr **Leben Eduards des Zweiten**

### von England

Neues Globe Theater. Königsdrama von Brecht nach Marlowe.



Eduard der Zweite, König von England (1284-1327) und Gaveston, sein „Günstling“ leben ihre schwule Liebe unter den Augen des strengen Adels am Hofe aus. Königin Anna, die zuerst noch bedingungslos zu ihrem Ehemann Eduard, dem

Vater ihres Sohnes steht, zerbricht an der Männerliebe. Peer Mortimer intrigiert, will seinen Einfluss festigen und die Herrschaft an sich reißen. Die Liebe zwischen Eduard und Gaveston hat keine Chance!

📍 Hugenottenhalle 13,40/15,50/18,90 €

## Do. 12.3. 20 Uhr **Faun**

Märchen & Mythen Tour 2020.

Magische und pagane Elemente heimischer Märchen musikalisch zum Leben erweckt: In Verbindung mit einer aufwendigen Lightshow und Bühnenkulisse treffen mittelalterliche und keltische Instrumente auf mystische Klanglandschaften. Romantische Balladen mit Harfe und Laute erklingen ebenso wie archaische Tänze mit Dudelsack und Drehleier.

📍 Hugenottenhalle 49,30/55,90 €

## Fr. 13.3. 19 Uhr **Die große Schlager Hitparade**

Mit G. G. Anderson, Ireen Sheer, Sandro, Patrick Lindner und Michael Hirte! Moderator und Sänger Sascha Heyna zelebriert den Schlager mit all seinen Facetten.

📍 Hugenottenhalle 51,90/54,90/56,90 €

📍 = Veranstaltungsort Hugenottenhalle    📍 = Andere Orte

## Sa. 14.3. 20 Uhr **Basler Ballert**

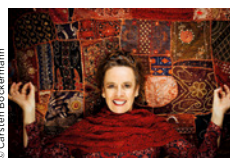
90 Minuten + Nachspielzeit.

Eine volle Spielzeit lang präsentiert „SuperMario“ seinen persönlichen, unverblühten Blick auf die Welt des Fußballs. In gewohnter Manier analysiert Basler das heutige Geschehen auf und neben dem Platz.

📍 Hugenottenhalle 31,75 €

## Do. 26.3. 20 Uhr **Nessi Tausendschön**

30 Jahre Zenit – Operation Goldene Nase.



Elegantes, kluges und schönes Hadern mit den großen, aber auch mit den kleinen Themen des Lebens. Scheitern als Schanze, Erfolg durch Zufall, Glück als Resultat kontinuierlichen Strebens nach Erkenntnis: 30 Jahre mondän kultiviertes

Schabrackentum, geschmeidige Groß- und Kleinkunst, Verblüffungstanz, melancholische Zerknirschungslyrik und schöne Musik. Trägerin des deutschen Kabarettpreises, des Salzburger Stiers und des Deutschen Kleinkunstpreises

📍 Hugenottenhalle ab 29,30 €

## Fr. 27.3. 20 Uhr **The Firebirds Burlesque Show**



Rock'n Roll Burlesque Varieté Entertainment. Ein Hauch Frivolität, ein Schuss Nostalgie, eine Prise prickelnder Sinnlichkeit: Die Burlesquestars Kalinka Kalaschnikow, Missa Blue, Eliza DeLite treffen auf die heiße Rock'n Roll Formation „The Firebirds“ und bieten mit Sängerin Kiki De Ville Entertainment mit Klassikern der 50s & 60s.

📍 Hugenottenhalle ab 40,60 €

## So. 29.3. 16 Uhr **Kiki Kichererbse wird Königin**

Kindertheater ab 5 J. Studiobühne Dreieich.

Kiki Kichererbse will die erste Königin der Spaßmacher werden. Doch erst muss Konkurrenten Schmollo besiegt werden und dann gilt es die verhexten Miesmuffels zu erlösen.

📍 Hugenottenhalle 5,- €

# APRIL

## Do. 2.4. 19.30 Uhr **Berlin Comedian Harmonists**

Atemlos! – neue und alte Lieder a-capella

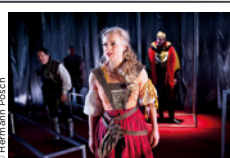


Ausgerechnet zu ihrem 20-jährigen Bühnenjubiläum fliegt den Berlin Comedian Harmonists ein Blumenstrauß mit einer mysteriösen Nachricht entgegen. Eine geheimnisvolle Botschaft stellt die Welt der sechs Herren so richtig auf den Kopf und

die musikalischen Champagnerkorken knallen mit den Hits ihrer großen Vorbilder sowie neuen Arrangements von Udo Jürgens, den Beatles, Eagles und Helene Fischer.

📍 Hugenottenhalle 25,-/30,-/35,- €

## Fr. 3.4. 19.30 Uhr **Die Wanderhure**



Theaterlust. Von G. Theobalt nach dem Roman von Iny Lorentz. Mit Live-Bühnenmusik. Inthegha Preis 2016.

Marie soll gegen ihren Willen den Sohn des Reichsgrafen heiraten. Plötzlich wird sie der Hurerei bezichtigt, eingekerkert und

vergewaltigt, kommt vors Kirchengericht, und wird schließlich aus der Stadt gejagt. Eben noch ehrbare Bürgerstochter ist sie nun entrechtet und gezwungen, sich als Prostituierte durchzubringen. Marie schwört auf Rache. Schon immer waren Frauen mit Repression, Entrechtung und sexueller Gewalt konfrontiert. Maries Kampf gegen Ungerechtigkeit ist ein opulentes mittelalterliches Sittengemälde und ein hochaktueller Krimi voller Leidenschaft.

📍 Hugenottenhalle 13,40/15,50/18,90 €

**So. 5.4. 18 Uhr Diese Nacht oder nie**

Komödie mit **Isabell Varell, Heiko Ruprecht** Münchner Tournee.



Die fröhliche Floristin Charlotte hat eine Vorliebe für Schlager und Chansons, sie ist attraktiv, wenn auch nicht mehr ganz jung – und seit Jahren in Valentin verliebt. Doch der sieht in ihr nur einen Kumpel, mit dem man Abende vorm Fernseher

verbringen kann. Nun will Charlotte ihm über die Sprache der Blumen ihre Liebe gestehen. Doch Valentin versteht diese Sprache nicht...und freut sich nach einem anstrengenden Arbeitstag auf einen richtigen Kumpelsabend mit ihr.

📍 Hugenottenhalle 15,50/17,50/20,- €

**Sa. 18.4. 20 Uhr Das Bee Gees Musical**

Massachusetts.

Alle Hits in einer Show: Das Musical erzählt Geschichte und Geschichten. Kurze Spielszenen, Interviews und Videomitschnitte führen durch die Karriere der Gibb-Brüder, aufgeführt von den Italian Bee Gees. Die Tanzszenen lassen die Disco-Ära wieder aufleben.

📍 Hugenottenhalle 37,80/49,90/59,80/66,70/78,50 €

**So. 19.4. 17 Uhr Klavierduo Stuttgart**

Serenadenreihe. Motto: Tänze aus aller Welt.



Magdalena Galka, Claudia Großekathöfer. Marcus Ewert (Rezitation und Moderation) Neben den bekannten ungarischen Tänzen von Brahms erklingen an diesem Abend Tänze von Grieg, Dvořák, Milhaud, Moszkowski, Godard, Bruch, Busoni u. a.

📍 Stadtmuseum Haus zum Löwen, Löwengasse 24. 12,- €

**Mi. 22.4. 20 Uhr Power Percussion**

Around the world – Welcome to the journey.



Von Afrika bis Asien, von den Alpen bis zum Himalaya und von Melbourne bis zur Bronx: Rhythmus ist überall! Die Schlagzeuger bringen die gesamte rhythmische Vielfalt der unterschiedlichen Kulturen auf die Bühne. Das Instrumentarium

reicht von der arabischen Darabuka, über die afrikanische Djembe, das euro-päische Konzert-Marimba und die japanische Taiko bis hin zur amerikanischen Mülltonne. Und die legendären Haushalts-Leitern dürfen diesmal ausnahmsweise Made in China sein...

📍 Hugenottenhalle 28,80 €

**Sa. 25.4. 19.30 Uhr + So. 26.4. 18 Uhr**

**En Bembel voll Spass 2020**

Mit Thorsten Wszolek & Andy Ost.

Sowas Ähnliches wie'n „Blaue Bock“ – nur annerst!

📍 Hugenottenhalle 22,15/25,15/29,15 €

**Hugenottenhalle Neu-Isenburg**

Frankfurter Str. 152, 63263 Neu-Isenburg

Tel. 06102 747 410-419 und -434, [www.hugenottenhalle.de](http://www.hugenottenhalle.de)

**Öffnungszeiten Frankfurt Ticket RheinMain**

in der Hugenottenhalle

Mo. bis Fr. 10–14 und 14.30–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr

Tel. 069 13 40 400, [www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

**Gebührenpflichtige Parkplätze**

Tiefgarage Hugenottenhalle und

Parkhaus Nord Isenburg-Zentrum

**Do. 30.4. 20.30 Uhr Maiparty**

mit The Gypsys.

Es ist schon Tradition, dass die Gypsys zur Walpurgisnacht die Huha rocken: mit musikalischen Leckerbissen, querbeet aus allen tanzbaren Genres sämtlicher Dekaden und Epochen bis weit nach Mitternacht, unterstützt von DJ Sly.

📍 Hugenottenhalle 10,- €/Ak 12,- €

## MAI

**Mi. 6.5. 10 Uhr Das Traumfresserchen**

Schauspiel mit Musik, Tanz, Schatten- und Figurenspiel nach Michael Ende für Kinder von 4–10 J. Theater HERZEIGEN.

Dauer: ca. 50 min.

In Schlummerland ist das Wichtigste für alle Leute, gut zu schlafen. Derjenige, der am besten schlafen kann, ist der König. Nur Prinzessin Schlafittchen fürchtet sich vor dem Einschlafen, weil sie böse Träume hat. Niemand kann ihr helfen, bis das Traumfresserchen kommt.

📍 Zeppelintheater, Kpt.-Lehmann-Str. 2. 5,- €

## FESTE

**Fr. 12.6.–So. 14.6. Stadtfest Zeppelinheim**

Fr. 20–24 Uhr, Sa. 15–24 Uhr, So. 10–15 Uhr

Musik, Tanz, Unterhaltung, Stände, Kinderprogramm (Sa.).

ökum. Gottesdienst (So.).

📍 Vor dem Bürgerhaus Zeppelinheim, Kpt.-Lehmann-Str. 2

**Fr. 19.6.–So. 21.6. Altstadtfest**

Fr. ab 19 Uhr, Sa. ab 15 Uhr, So. ab 11 Uhr

Live-Bands, Kulinarisches, Kunsthandwerk, Show- und Walkacts, Living History mit „Geschichtsfenster“ zum Thema Freiheit und Kleidung.

📍 Alter Ort und Stadtmuseum Haus zum Löwen, Löwengasse 24

## AUSSTELLUNGEN

**Noch bis 1.5.2020 Horst BaerenzCao**

**PATIO Founder back in town – German Pop Art in NI**



Verknüpft ist das Wirken von BaerenzCao als einer der fünf Gründungsväter (neben Mario Barahona, Walter Kroe, Dieter Wetzck und Walter Zimbrich) mit der legendären PATIO Galerie und Verlag in Neu-Isenburg, die ab 1963 einer jungen, kreativen Kunstszene

im Rhein-Main-Gebiet experimentelle Freiheit geboten hat.

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7–18 Uhr. Sa. 9–12 Uhr

📍 Stadtgalerie im Alten Stadthaus, Bürgeramt, Schulgasse 1

**Ristorante Tonino in der Hugenottenhalle**

Das kulinarische Highlight zur Kulturveranstaltung

Tel. 06102 770430

**Dezernat für Kultur und Sport**

Fb Leitung Hugenottenhalle: Thomas Leber

Tel. 06102 747410 [thomas.leber@stadt-neu-isenburg.de](mailto:thomas.leber@stadt-neu-isenburg.de)

Fb Leitung Kulturbüro: Dr. Bettina Stuckard

Tel. 06102 747415 [bettina.stuckard@stadt-neu-isenburg.de](mailto:bettina.stuckard@stadt-neu-isenburg.de)